RTF-Kaffeeklatsch in Nortorf

In Nortorf trafen sich heute die RTF-Fahrer Schleswig-Holsteins zu ihrem traditionellen Kaffeeklatsch. RTF-Fachwart Rolf Titel verschickte die persönlichen Einladungen und fast 120-RTFler folgten ihr. Nach der Begrüßung wurde zunächst das Kuchen-Büffet gestürmt und anschließend die erfolgreichen RTFler gekürt. Hier gab es nicht neues. Bärbel Knobbe hat immer noch viel Lust am Rad fahren und ihr Partner Stephan Henschel steht ihr in nichts nach. So ist es dann auch nicht verwunderlich, dass auch die TS Riemann Eutin ihren Titel verteidigen konnte.

Bereits um 12:00 Uhr trafen sich die Nortorfer, um Rolf und Susanne Titel beim Aufbau zu helfen. Tische und Stühle mussten gerückt werden, Kuchen und Torten aufgeteilt und präsentiert und die Tische gedeckt werden. Gegen kurz nach Zwei trafen die ersten Gäste und nach und nach füllte sich die Aula der Realschule, bis nur noch wenige Plätze frei waren. Zunächst begrüßte Rolf die Gäste und verkündete, dass in diesem Jahr kein „Eintritt“ genommen werden sollte, um den RTF-Fahrern auch mal was zu gönnen. Dann gab er das Kuchen-Büffet frei. Nachdem Alle satt oder zumindest gestärkt waren, kam der große Augenblick der Siegererklärung. Da gegen Bärbel und Stephan „kein Kraut gewachsen“ ist, blieb nur noch der Titel „Best of the Rest“ übrig. Zur Überraschung kam die RSG Mittelpunkt Nortorf auf den zweiten Platz in der Mannschaftswertung, vor dem RSC Kattenberg.

RTF-Sieger 2007 - TS Riemann Eutin

1. TS Riemann Eutin, 160,00 Punkte
2. RSG Mittelpunkt Nortorf, 73,8 Punkte
3. RSC Kattenberg, 67,33 Punkte
4. RG Kiel, 60,77 Punkte
5. RST Lübeck, 59,76 Punkte
6. RG Wedel, 59,33 Punkte
7. RSV Husum, 55,28 Punkte
8. Uetersener SG, 53,74 Punkte
9. RSC Oeversee, 52,77 Punkte
10. RV Schleswig, 50,57 Punkte

Modus: Jede Permanente zählt 1 Punkt, jede RTF 3 Punkte. Die Punkte der „Erfüller“ werden addiert und durch die Anzahl der „Erfüller“ geteilt. So kommt ein Punkteschnitt zusammen.

In der Damen-Wertung gewann zum dritten Mal in Folge Bärbel Knobbe. Auch im letzten Jahr schaffte sie wieder eine Leistung, über die man wirklich staunen kann. 433 Punkte kamen da zusammen, dazu die wirklich herausragende Leistung bei Paris-Brest-Paris. Nicht umsonst wurde Bärbel zum Radsportler des Jahres im Radsportverband Schleswig-Holstein nominiert.

RTF-Siegerin Bärbel Knobbe

1. Bärbel Knobbe, TS Riemann Eutin, 433 Punkte
2. Rita Botter, RSC Kattenberg, 155 Punkte
3. Silke Meints, RST Lübeck, 103 Punkte
4. Carola Hahn, RG Wedel, 102 Punkte
5. Jutta Meyer-Persson, RG Kiel, 90 Punkte
6. Andrea Schmidt, RSG Mittelpunkt, 88 Punkte
7. Birgit Christian, RSV Husum, 82 Punkte
8. Ursel Volke, RSC Kattenberg 80 Punkte
9. Susanne Rautenberg, Uetersener SG, 66 Punkte
10. Barbara Pantel, RSC Kattenberg

Hatte bei den Damen zwischen Platz 3 und 4 noch ein Punkt Unterschied gereicht, mussten bei den Männern die unterschiedlichen Kilometer bei gleicher Punktzahl heran gezogen werden. So wurde Günter Giesen Vierter und Dirk Wenzel mit gleicher Punktzahl Dritter. Sieger wurde unangefochten Stephan Henschel, der mit 472 Punkten einen neuen Landesrekord aufstellte.

RTF-Sieger Stephan Henschel

1. Stephan Henschel, TS Riemann Eutin, 472 Punkte
2. Herman Prior, RG Kiel, 231 Punkte
3. Dirk Wenzel, RG Wedel, 202 Punkte
4. Günter Giesen, RSG Mittelpunkt, 202 Punkte
5. Manuel Morales, RSC Kattenberg, 168 Punkte
6. Kay Hauskeller, RSC Oeversee, 161 Punkte'
7. Gerhard Mette, RST Lübeck, 138 Punkte
8. Thomas Kasimir, RG Wedel, 132 Punkte
9. Jürgen Zaremba, RSC Oeversee, 127 Punkte
10. Bernd Schmidt, RSG Mittelpunkt, 123 Punkte

Das Aufräumen war eine Sache von ein paar Minuten. Wie Viele das von der eigenen RTF gewohnt sind, wurde mit angepackt. Schnell waren die Stühle wieder in den Abstellraum gestellt, die Tische wieder in den Klassenräumen platziert, der Müll ordnungsgemäß getrennt und alles weggepackt und verstaut.

Der Dank gilt den Nortorfern, und allen anderen Helfern, die mit angepackt haben. Dem Hausmeister der Realschule, natürlich dem Schulverband, da wir die Schule kostenlos nutzen können. Und zum Schluss danken wir unserem RTF-Fachwart Rolf Titel, der einen hervorragenden Job macht. Leider hat er es in diesem Jahr nicht geschafft, seinen kleinen RTF-Kalender herzustellen. Da er meistens die Woche über nicht zu Hause ist sondern in München bei seinem Kunden weilt, musste leider einiges liegen bleiben; dazu gehörte der RTF-Kalender. Dafür kann man sich auf den BDR-Breitensportkalender freuen, der in Kürze wieder über die Skoda-Händler bezogen werden kann.

Verpasst oder verputzt?

Sonntag, 20. Januar 2008